

dem Lande Hilfe und Anleitung geben und mit den Parteiorganisationen in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften, MTS, volkseigenen Gütern und Dörfern die Lösung der Aufgaben konkret beraten. Die Mitarbeiter der Räte der Kreise müssen den Räten der Gemeinden und den Bürgermeistern helfen, die noch vorhandene administrative Arbeitsweise zu überwinden. Es gilt jetzt, die ganze Kraft des Partei- und Staatsapparates auf die weitere Steigerung der Marktproduktion und die sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft zu konzentrieren. Zu welchem großen Erfolge das führt, zeigt sich in solchen Kreisen wie Gräfenhainichen und anderen, die in den letzten Monaten in der sozialistischen Umwälzung einen großen Sprung nach vorwärts gemacht haben, oder im Kreis Eilenburg, wo bereits alle Bauern in landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften eingetreten sind. In diesen Kreisen verstanden es die Kreisleitungen, alle Kräfte der Partei, des Staatsapparates, der Nationalen Front und der Massenorganisationen zusammenzufassen und eine beherrschende Überzeugungsarbeit unter den werktätigen Einzelbauern zu organisieren. Diese guten Erfahrungen sollten von allen Kreisleitungen sorgfältig studiert und angewandt werden.

Die Kreisleitung und ihr Büro tragen die Verantwortung für die allseitige Führung der sozialistischen Umgestaltung der Landwirtschaft im Kreis und für die exakte Durchführung und Kontrolle der vom 7. Plenum des Zentralkomitees gestellten Aufgaben. Sie muß dafür sorgen, daß alle verfügbaren Kräfte herangezogen werden und eine enge Zusammenarbeit mit den in der Nationalen Front zusammengeschlossenen Parteien und Massenorganisationen herbeigeführt wird. Mit Wissenschaftlern und erfahrenen Genossenschaftsbauern muß über die durchzuführenden Maßnahmen beraten und so die gesamte Arbeit auf eine breitere Basis gestellt werden. Das erfordert gleichzeitig, die Tätigkeit aller Mitarbeiter des Apparates der Kreisleitung sowie der Genossen des Staatsapparates und der Massenorganisationen auf die Schwerpunktaufgaben zu orientieren, sie zu einer qualifizierten Arbeit zu befähigen, damit eine komplexe Lösung der Probleme der Landwirtschaft erreicht wird. Es nützt z. B. gar nichts, wenn die Abteilung Agitation und Propaganda eine allgemeine Aufklärungsarbeit über die ökonomische Hauptaufgabe der DDR durchführt, ohne zu erklären, was im Kreis oder in dem betreffenden Dorf im einzelnen getan werden muß, um mehr Fleisch, Milch, Butter, Gemüse usw. zu produzieren und damit den entsprechenden Anteil zur erfolgreichen Erfüllung der ökonomischen Hauptaufgabe beizutragen. Die gesamte Agitations- und Propagandaarbeit auf dem Lande muß darauf gerichtet sein, die Werktätigen zur Durchführung der von der Partei gestellten konkreten Aufgaben zu mobilisieren. Das erfolgt am wirkungsvollsten durch die breite Popularisierung der ausgezeichneten Arbeitsmethoden der Besten und durch die Anwendung des Leistungsvergleichs. Das gleiche gilt natürlich für die Aufklärungsarbeit der Nationalen Front und der anderen Massenorganisationen wie auch der Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse. Der wirkliche Maßstab für den Erfolg der ideologischen Arbeit auf dem Lande sind die Ergebnisse bei der Steigerung der Marktproduktion an pflanzlichen und tierischen Erzeugnissen und bei der sozialistischen Umgestaltung der Landwirtschaft.

Eine große Verantwortung bei der Durchführung der vom 7. Plenum beschlossenen Maßnahmen haben die örtlichen Organe der Arbeiter-und-Bauern-Macht, die gewählten Volksvertretungen in den Kreisen und Gemeinden. Der Vorsitzende des Rates des Kreises muß dafür sorgen, daß die Probleme der Landwirtschaft im Kreistag und im Rat des Kreises sowie in den Räten der Gemeinden behandelt und die Initiative und das Verantwortungsbewußtsein der Mitglieder dieser gewählten Organe entwickelt werden. Er muß die Tätigkeit der verschiedenen Abteilungen beim Rat des Kreises koordinieren, um eine allseitige Durchführung der Beschlüsse des 7. Plenums zu gewährleisten, denn das kann nicht allein Aufgabe der Abteilung Landwirtschaft sein. Er muß sich persönlich für die Kontrolle der Durchführung der Aufgaben an Ort und Stelle interessieren und dafür sorgen, daß die besten Erfahrungen bei der sozialistischen Umgestaltung des Dorfes und der Steigerung der Marktproduktion